

München, 22. September 2022

Presseinformation

electronica überzeugt mit starkem Rahmenprogramm

- **Einblick: Geballtes Fachwissen in den electronica Conferences**
- **Durchblick: Praxisnahe Vorträge in den Foren der electronica**
- **Ausblick: Zukunftsthemen und Nachwuchsförderung**

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@
messe-muenchen.de

Welche Rolle die Elektronikindustrie als Wegbereiter für gesellschaftliche Zukunftsthemen spielt, zeigen die Weltleitmesse electronica 2022, die vom 15. bis 18. November auf dem Münchner Messegelände stattfindet, und die SEMICON Europa als co-located Event. Während die Aussteller in 14 Messehallen ihre konkreten Produkte und Lösungen präsentieren, konzentriert sich das umfangreiche Begleitprogramm mit Konferenzen, Foren und Special Events auf Wissenstransfer und den persönlichen Austausch mit Experten. Das Motto „Driving sustainable progress“ zieht sich dabei wie ein roter Faden durch alle Bereiche.

Die electronica bildet traditionsgemäß den Rahmen für hochkarätige Konferenzen. Den Auftakt macht in diesem Jahr die eintägige electronica Automotive Conference am 14. November, die sich in rund 18 Vorträgen mit dem Wandel des Autos zum intelligenten IoT-Device mit elektrischem Antrieb beschäftigt. Zu den Schwerpunktthemen zählen unter anderem neue EE-Architekturen, intelligentes Interieur, Herausforderungen für die Lieferkette, CO₂-Neutralität und effiziente Antriebsstränge. Die ebenfalls eintägige electronica Embedded Platforms Conference diskutiert am 16. November Herausforderungen und Lösungen für eingebettete Systeme der Zukunft: In rund 35 Vorträgen auf drei parallelen Tracks referieren Experten über Themenbereiche wie Power Electronics & Supply, AI & Sensors und Communication & Software. Der Wireless Congress 2022: Systems & Applications schließlich, veranstaltet von WEKA, wird vom 16. bis 17. November zum Treffpunkt der internationalen

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de



Presseinformation | 22. September 2022 | 2/3

Wireless-Community und konzentriert sich auf die neuesten Entwicklungen und die praktische Anwendung der Wireless-Technologie.

Offene Diskussionen um nachhaltige Elektronik

Welchen Beitrag kann die Elektronikindustrie für den Klimaschutz und für eine All-Electric-Society leisten? Darüber diskutieren vier CEOs namhafter Unternehmen der Industrie auf dem CEO Roundtable am 14. November ab 17:00 Uhr, nämlich Jean-Marc Chery (STMicroelectronics), Jochen Hanebeck (Infineon Technologies), Kurt Sievers (NXP Semiconductors) sowie Gregg Lowe (WolfSpeed). Neu auf der electronica ist das World Ethical Electronics Forum am 15. November von 11:00 bis 17:00 Uhr in Zusammenarbeit mit Elektor und der Fachzeitschrift Elektronikpraxis. Unabhängige Ethikexperten und Personen aus Forschung, NGOs und Verbänden sowie der Wirtschaft sprechen dort über ethische Fragen in der Branche im Zusammenhang mit sozialer Verantwortung, Nachhaltigkeit, Ökologie und fairem Handel.

Impulsgeber electronica Foren

Besonderen Fokus auf die Anwenderseite legen die electronica Foren, die alle relevanten Markt- und Technologiethemata der Branche beleuchten. In praxisnahen Vorträgen präsentieren Experten aus der anwendenden Industrie die neuesten Technologien, Produkte und Lösungen rund um die Themenbereiche Automotive, Electrical Connectors, Measurement Technology, IIoT, Cyber Security, PCB & Components, Power Electronics, Embedded Systems sowie Printed Electronics. Podiumsdiskussionen, hochkarätige Roundtables und viel Raum für fachlichen Austausch ergänzen das Forenprogramm.

Junge Talente für die Branche

Start-ups verändern das Gesicht der Elektronikbranche und die electronica gibt den innovativsten unter ihnen mit der Plattform electronica Fast Forward eine Bühne: In Zusammenarbeit mit Elektor bekommen ausgewählte Jungunternehmen die Chance, sich im Rahmen eines Gemeinschaftsstandes sowie eines eigenen Forums zu präsentieren und den begehrten Fast Forward Award zu gewinnen. Um Nachwuchstalente den Einstieg in die Branche zu erleichtern und

Presseinformation | 22. September 2022 | 3/3

dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, bringen die Initiativen „Talent meets Industry“ und electronica Careers Aussteller und Berufseinsteiger zusammen, inklusive On-Site-Recruiting, Karriereberatung und einer Jobbörse. Speziell für Studenten findet am letzten Messetag, 18. November, der electronica Student Day statt, bei dem sich Aussteller mit den Fachkräften von morgen vernetzen können.

Alle Details zum Rahmenprogramm der electronica gibt es unter [electro-nica.de/de/rahmenprogramm/information/](https://electronica.de/de/rahmenprogramm/information/).

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial zum Download auch im [electronica newsroom](#).

Über die electronica

Die electronica ist der wichtigste internationale Branchentreffpunkt der Elektronikindustrie. Die Weltleitmesse deckt von Komponenten bis zu Systemen, Anwendungen und Dienstleistungen die gesamte Bandbreite der Elektronik ab. Das umfangreiche Rahmenprogramm beleuchtet die Segmente Automotive, Embedded, Semiconductors und Wireless – und vernetzt Start-ups mit der Industrie. 2018 nahmen an der electronica über 81.000 Besucher und mehr als 3.100 Aussteller teil. Die nächste electronica findet vom 15. bis 18. November 2022 auf dem Gelände der Messe München statt.

electronica weltweit

Neben der electronica organisiert die Messe München die electronica China, die electronica South China, die electronica India, die SmartCards Expo und die electronicAsia. Zum Netzwerk an Elektronikmessen zählen zudem die productronica in München, die productronica China, die productronica South China, die productronica India sowie die LOPEC.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und in der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.